

Abstimmung vom 21. Mai 2017; Erläuterungen des Gemeinderates

Beschlussfassung über die Erteilung eines Verpflichtungskredites von Fr. 130'000.00 für die Anschaffung eines neuen Atemschutz- / Mannschaftsfahrzeuges für die Feuerwehr Morschach

Ausgangslage

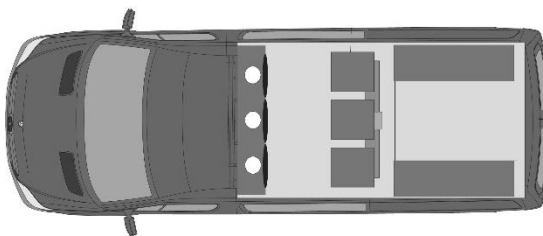
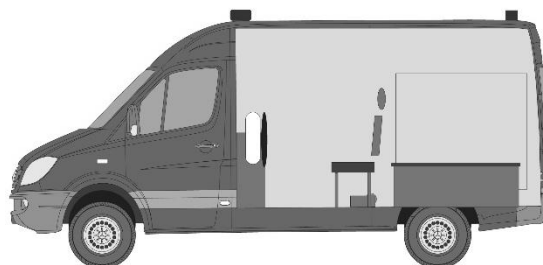
Beim aktuellen Atemschutz- und Mannschaftsfahrzeug handelt es sich um einen Renault Trafic 4x4, Jahrgang 1985, mit 65 PS. Mit seinen nunmehr 32 Dienstjahren zeichnen sich immer grösser werdende Reparaturen ab und es naht der Zeitpunkt, dass das Fahrzeug nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden kann. Nebenbei steigt auch das Risiko, dass es kurzfristig zu Ausfällen kommen kann. Im Übungs- und Einsatzbetrieb vermag das Fahrzeug zudem den heutigen Anforderungen nicht mehr ausreichend zu entsprechen. Aus diesen Gründen muss das Fahrzeug ersetzt werden.

Fahrzeug

Bei der Fahrzeugauswahl hat sich die Gemeinde grundsätzlich die Frage gestellt, ob ein Occasionsfahrzeug oder ein Neuwagen angeschafft werden soll. Hierzu wurden verschiedene Abklärungen getroffen. Bereits umgebaute Fahrzeuge sind ihrerseits meist schon in einem hohen Alter und eine Anschaffung lohnt sich kaum mehr.

Erfahrungsberichte einzelner anderer Gemeinden zeigen, dass die Anschaffung von Occasionsfahrzeugen das Risiko von frühzeitigen, kostenintensiven Reparaturen bergen kann. Der Umbau eines Occasionsfahrzeuges ist gleich hoch wie bei einem Neufahrzeug. Die Kostenersparnisse können im ungünstigen Fall nach wenigen Jahren durch häufigere Reparaturen zunichte gemacht werden.

Nach Abwägung der Vor- und Nachteile fiel seitens der Gemeinde Morschach die Wahl auf ein Neufahrzeug. Bei einem Neuwagen fallen für mehrere Jahre voraussichtlich keine grössere Reparaturen an. Es bietet hinsichtlich Langlebigkeit, Gestaltung und Aufbau nach unseren Anforderungen klare Vorteile. Mit einem Neuwagen kann ein optimal auf die Bedürfnisse der Feuerwehr Morschach ausgelegtes Fahrzeug angeschafft werden, welches somit auch den höchstmöglichen Nutzen bringt und einen effizienten Einsatz erlaubt.



Mercedes Sprinter 516 CDI KA 4x4

Bei der Auswahl des Fahrzeuges wurden verschiedene Vorgaben und Kriterien einbezogen. So kommt für die Feuerwehr Morschach nur ein Allradfahrzeug in Frage, da auch entlegene und unwegsame Gebiete erreicht werden müssen. Das Fahrzeug wird unter anderem für folgende Bereiche eingesetzt:

- Für die Geräte der Atemschutztruppe
- Als Transportfahrzeug für die Mannschaft
- Als Zugfahrzeug für verschiedene Anhänger (Leiterwagen, Motorspritze, etc.)
- Für verschiedene Materialtransporte
- Als Arbeitsplatz für die Einsatzleitung



Fotobeispiel Mercedes Sprinter 516 CDI KA 4x4

Unter diesen Voraussetzungen zeigt der Mercedes Sprinter 516 CDI KA 4x4 ein ideales Nutzen-/Kostenverhältnis und vermag die spezifischen Anforderungen optimal zu erfüllen. Es ist derzeit kein vergleichbares Fahrzeug auf dem Markt, welches Allrad, einen Automaten und eine hohe Nutzlast bietet. Der Sprinter ist mit normalem PW-Fahrausweis (Gewicht < 3.5t) fahrbar. Ebenso handelt es sich um ein nachweislich zuverlässiges Auto, das sehr häufig bei Feuerwehren eingesetzt wird.

Das Fahrzeug ist flexibel und modular einsetzbar (z.B. Module für Atemschutz, Umweltkatastrophen oder Ölwehr). Das neue Atemschutz- und Mannschaftsfahrzeug kommt insbesondere für den Atemschutz und die Mannschaft als

Transportwagen zum Einsatz. Zudem wird das Fahrzeug für den Transport von Gerätschaften, als Zugtransporter der Leiter, Motorspritze und Schlauchverleger eingesetzt.

Kosten

<u>Fahrzeug mit Zusatzausrüstung</u>	<u>Fr. 81'000.00</u>
<u>Fahrzeugelektrik</u>	<u>Fr. 17'000.00</u>
<u>Fahrzeugausbau</u>	<u>Fr. 32'000.00</u>
<u>Total Kosten exkl. MWST</u>	<u>Fr. 130'000.00</u>

Die Gesamtkosten belaufen sich unter Anrechnung der Rabattierung auf rund Fr. 130'000.-- inkl. MWST.

Begründungen

Mit dem Kauf eines neuen Atemschutz- und Mannschaftsfahrzeuges erhält die Feuerwehr Morschach ein dem heutigen Stand der Technik entsprechendes Fahrzeug. Damit können die heute geltenden Bedürfnisse gedeckt werden, damit die Feuerwehr Morschach ihren Leistungsauftrag erfüllen kann. Das Fahrzeug ist auf die örtlichen Gegebenheiten abgestimmt und ist vielseitig sowie flexibel einsetzbar. Dadurch wird auch die Sicherheit für die Einwohnerinnen und Einwohner von Morschach, den Tourismusgästen und nicht zuletzt der Feuerwehrmannschaft massgeblich erhöht.

Detaillierte Informationen zum Sachgeschäft sind in der Gemeinderechnung 2016 ersichtlich. Die Rechnung ist auf der Homepage www.morschach.ch aufgeschaltet oder kann auch auf der Gemeindeverwaltung Morschach bezogen werden.